



SOS
KINDERDORF

SOS-Kinderdorf
Zwickau

Wir sind Familie



SOS-Kinderdorf



Mütterzentrum
Mehrgenerationen-
haus



Kindergarten



Spinnwebe

Was wir wollen

Wir gestalten Lebensräume, in denen sich Menschen angenommen und zugehörig fühlen können. Wir ermutigen und unterstützen sie, ihre eigenen Möglichkeiten und Kräfte zu entdecken, sich zu selbstbewussten und solidarisch handelnden Menschen zu entwickeln und selbstbestimmt zu handeln. Das Eingebundensein in soziale Netzwerke sowie die Anerkennung durch andere Menschen betrachten wir dabei als unverzichtbar für ein zufrieden stellendes Leben.

Aus dem Leitbild des SOS-Kinderdorf e.V.



Das SOS-Kinderdorf Zwickau

ist ein Verbund von vielfältigen Angeboten für Kinder, Jugendliche, Eltern und Senioren in und um Zwickau. Die ersten Einrichtungsteile begannen 1991 mit ihrer Arbeit. Kindern ein zu Hause zu geben, Familien zu stärken und alle Generationen einzubeziehen, ist unser Ziel.



„Im Mittelpunkt unserer Arbeit stehen die vielen Menschen unterschiedlichen Alters, die sich uns anvertrauen oder die uns anvertraut werden. Im Sinne Hermann Gmeiners wollen wir Menschen dazu führen, gemeinsam Verantwortung füreinander zu tragen.“

Heico M. Engelhardt, Einrichtungsleiter

Inhaltsverzeichnis

SOS-Kinderdorf	2
Mütterzentrum/Mehrgenerationenhaus	8
Kindergarten	16
Kinder- und Jugendtreff „Spinnwebe“	18
Spenden	20
SOS-Kinderdorf e.V. Deutschland	21

Kinderdorffamilien

In der Gemeinschaft der SOS-Kinderdorffamilie finden Kinder, die meist längerfristig nicht bei ihren Eltern leben können, ein neues Zuhause. In dieser kleinen, alters- und geschlechtsgemischten familienähnlichen Lebensgemeinschaft wohnen in der Regel sechs Jungen und Mädchen gemeinsam mit ihrer SOS-Kinderdorfmutter/ihrem SOS-Kinderdorfvater. Diese sind Hauptbezugsperson für die Kinder und Jugendlichen und gestalten in enger Zusammenarbeit mit weiteren pädagogischen Fachkräften die erzieherische Arbeit sowie den Alltag und die Freizeit in der Kinderdorffamilie.

Die gemeinsame Gestaltung des pädagogischen Alltags im ständigen Miteinander ermöglicht ein umfangreiches Lernfeld für die Entwicklung der Kinder und Jugendlichen und ist eine Voraussetzung dafür, dass sich Gemeinschafts- und Selbstwertgefühl sowie die Fähigkeit, Verantwortung zu übernehmen, entwickeln können. Beständigkeit sowie tragfähige Beziehungen und vertrauensvolle Bindungen bieten den Kindern und Jugendlichen in der Kinderdorffamilie einen sicheren Ort für die Auseinandersetzung mit ihrer eigenen Lebensgeschichte.

Begleitende therapeutische und heilpädagogische Maßnahmen sollen ihnen helfen, traumatische Erlebnisse aus der Vergangenheit zu verarbeiten.



So können die Kinder und Jugendlichen in einem Klima der Akzeptanz, Wertschätzung und unmittelbaren Beteiligung Schritt für Schritt lernen, anderen wieder zu vertrauen sowie neue, positive Erfahrungen mit sich und ihrer Umwelt zu machen. Die Kontakte zu ihren leiblichen Eltern und weiteren Angehörigen ihres Herkunftssystems sollen dabei

auch nach der Aufnahme in die SOS-Kinderdorffamilie erhalten bleiben und werden fachlich begleitet.

Wenn die Jugendlichen/jungen Erwachsenen nach ihrer Schul- und Berufsausbildung dann das SOS-Kinderdorf verlassen, um ihr Leben in Eigenverantwortung zu gestalten, bleiben sie meist in enger Verbindung zu ihrer SOS-Kinderdorffamilie. Das über die Jahre gewachsene Beziehungsgeflecht zwischen ihnen und den oft lieb gewordenen Erwachsenen und Kinderdorfgeschwistern besteht fort. Auch nach Verlassen der Kinderdorffamilie können sie sich im SOS-Kinderdorf Unterstützung holen oder gern zu Besuch kommen.



Wohngruppen

In den Kinder- und Jugendwohngruppen im SOS-Kinderdorf Zwickau leben Kinder und Jugendliche, die 24 Stunden am Tag von erfahrenen Pädagoginnen/Pädagogen im Wechsel individuell betreut werden.

Analog zu den SOS-Kinderdorffamilien schaffen diese eine familienähnliche Lebensgemeinschaft, in der die Förderung persönlicher, sozialer/emotionaler Kompetenzen stehen, um sie entsprechend ihrer Fähigkeiten für die eigene Zukunft zu stärken.

Sie bleiben so lange in den Wohngruppen, bis sie in ihr Elternhaus zurückkehren können, in eine andere Wohnform wechseln (z. B. Betreutes Wohnen) oder bis sie selbständig leben können.

Das Angebot richtet sich an Kinder und Jugendliche, die einer besonders intensiven, ganzheitlichen und sozialpädagogischen Betreuung bedürfen, die ihnen im momentanen Lebensumfeld so nicht ausreichend angeboten wird. Eine Kinder- und Jugendwohngruppe nimmt bis zu acht Kinder und Jugendliche auf, die für eine bestimmte Zeit oder langfristig ein neues Zuhause benötigen.



Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unterstützen durch eine enge Zusammenarbeit mit den Herkunftsfamilien, dem Jugendamt und dem Fachdienst des Kinderdorfes geeignete Maßnahmen zur Verbesserung der Familiensituation und erarbeiten Zukunftsperspektiven für die betreuten Kinder und Jugendlichen. Ziel ist es, den Kindern eine Rückführung in die Herkunftsfamilie zu ermöglichen oder die Jugendlichen auf dem Weg in die Selbständigkeit zu unterstützen.





Übergreifende Angebote und Fachdienst

Eine besondere Stärke des SOS-Kinderdorfes Zwickau ist die Möglichkeit, sich gegenseitig bei Problemen oder Vorhaben zu unterstützen. Oft geschieht dies als „Nachbarschaftshilfe“. Wenn das nicht mehr ausreicht, können Kinder, Jugendliche und Mitarbeitende auf weitere Unterstützung zurückgreifen.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Sozialpädagogischen Fachdienstes, verstärkt durch Honorarkräfte, ergänzen und unterstützen die Teams der Kinderdorffamilien, der Wohngruppen, des Betreuten Wohnens und des Kindergartens bei der fachlich qualifizierten Umsetzung der festgelegten pädagogischen Ziele. Sie bieten gezielte Hilfe und Unterstützung für Kinder und Jugendliche in Form von Einzel- oder Gruppenförderung an, unterstützen die Arbeit in den Herkunftssystemen, organisieren Weiterbildungs- und Fachveranstaltungen und leiten Praktikantinnen und Praktikanten an.

Sie unterstützen weiterhin die Kinder und Jugendlichen, sich kritisch mit ihren Problemen und Alltagssituationen auseinanderzusetzen und ermutigen sie, sich aktiv zu beteiligen.



Betreutes Wohnen

Das Betreute Wohnen bietet ein Übungsfeld in Richtung Verselbstständigung. Im Betreuten Wohnen sind die Jugendlichen zum großen Teil auf sich selbst gestellt und können ihre Fähigkeiten erproben und erweitern. Sie leben im Kinderdorf in einer kleinen Einraumwohnung oder bereits in den eigenen vier Wänden außerhalb des Dorfes. Dabei werden sie von erfahrenen Pädagoginnen und Pädagogen begleitet und beraten.

Das Schwierigste ist für viele Jugendliche das plötzliche „Alleinsein“ und für sich selbst noch mehr Verantwortung zu übernehmen. Hatten sie in den Kinderdorffamilien oder Wohngruppen immer jemanden an ihrer Seite, müssen sie nun selbst entscheiden, früh aufstehen und ihren Tag strukturieren.

Das geht nicht immer reibungslos. Im Betreuten Wohnen finden die Jugendlichen aber immer noch Unterstützung auf ihrem Weg in die Selbstständigkeit.

Café im Mehrgenerationenhaus

Wer Lust auf Gesellschaft hat oder einfach mal raus will aus den eigenen vier Wänden ist im Mütterzentrum herzlich willkommen. Hier begegnen sich

Menschen jeden Alters, mit und ohne Kinder, in unterschiedlichen Lebenssituationen. Freundliche Gastgeberinnen kümmern sich um die Besucher.

Man kann in Gemeinschaft essen, sich informieren und austauschen, bei einer Tasse Kaffee ins Gespräch kommen oder einfach im Garten

den Kindern beim Spielen zuschauen. Ganz selbstverständlich entstehen so im Alltag Beziehungen zwischen Alt und Jung.



Angebote für alle Generationen

Das Programm des Hauses wird von den Besucherinnen und Besuchern mitgestaltet und von ihren Interessen, Bedürfnissen und Fähigkeiten bestimmt. Die Nachfrage regelt das Angebot, der Einstieg ist jederzeit möglich und Kinder werden zu den Öffnungszeiten betreut. Man kann auch selbst einen Kurs oder eine Dienstleistung anbieten und erhält dabei Unterstützung – Voraussetzung dafür sind eigene Ideen, Fähigkeiten und die Lust, sich auszuprobieren.



Ein aktuelles Veranstaltungsprogramm gibt es bei den Gastgeberinnen im Café oder unter www.sos-kd-zwickau.de



Kinder gehören dazu

Wenn Eltern ab und zu Zeit für sich brauchen, möchten sie ihre Kinder gut versorgt wissen. Im Mütterzentrum können Kinder einfach mitgenommen werden. Hier wird mit ihnen gemeinsam gelebt und gearbeitet. Während die Eltern Kurse besuchen,

Dienstleistungen nutzen oder mitarbeiten, werden die Kinder betreut. Der Garten bietet vielfältige Anregungen und lädt ein zum Spielen, Bauen, Matschen...



Schülertreff

Kinder zwischen 6 und 13 Jahren können nach der Schule oder dem Hort im Mütterzentrum ihre freie Zeit verbringen.

Es gibt eine Menge interessanter Möglichkeiten wie:

- Freunde treffen oder Musik hören
- Tischtennis, Kicker, Basketball ... spielen
- kochen, backen, werkeln und vieles mehr

Sobald es das Wetter zulässt, finden die meisten Aktivitäten im Garten statt. Die Kinder werden ermutigt, eigene Ideen einzubringen und gemeinsam umzusetzen.

Neben den Möglichkeiten zum „Auspendeln“ vom Schulalltag können die Kinder hier auch ihre Hausaufgaben erledigen. Für die Ferien gibt es besondere Programme, zum Beispiel Fahrradtouren oder Freizeiten.

Familienservice

Ob Wunschgroßeltern, Familienpaten, Babysitter oder Tagesmutter, Hilfe nach einer Geburt oder bei Krankheit der Eltern – wir beraten und unterstützen Sie zu allen Fragen der Kinderbetreuung.

Sprechen Sie mit uns!



Beratung

Guter Rat ist nicht teuer im Mütterzentrum. Um sich im „Dschungel“ der Informationen zurechtzufinden, werden in der **Infothek** Hinweise zu wichtigen Themen gesammelt. Ob man neu ist in Zwickau, einen Antrag stellen muss oder sich zu **Eltern-Kind-Kuren** informieren möchte – dort findet sich alles Notwendige. Auch freundliche Hilfe beim Ausfüllen von Anträgen und Formularen gibt es hier. Für Senioren und deren Angehörige bieten wir Beratung und Begleitung an. Wir unterstützen sie dabei, sich Entlastung zu organisieren.

Professionelle Angebote ergänzen die Alltagsberatung. So bieten wir für Frauen und Kinder Schutz und **beratende Hilfe bei häuslicher Gewalt**. Sprechen Sie mit uns! Wir sind rund um die Uhr erreichbar unter **Telefon 0173 947 97 89**



Elterntreff

Eltern zu sein ist schön und manchmal ganz schön anstrengend. Nicht immer ist es einfach, alles zu bewältigen, was im täglichen Leben auf eine Familie zukommt. Da ist es gut, sich Unterstützung zu holen.

Der Elterntreff bietet sozialpädagogische Begleitung und Beratung für junge Eltern. Gemeinsam können Schwierigkeiten im Alltag und bei der Kindererziehung gelöst werden, um Problemen rechtzeitig entgegen zu wirken.

Dazu gehört:

- Beratung und Vermittlung
- Ämter- und Behördenhilfe
- Haushalts- und Zeitplanung
- Gruppen für Eltern und Kinder
- Freizeitaktivitäten

Heilpädagogische Frühförderung



versteht sich als wohnortnahe Unterstützung für Familien, deren Kinder durch verschiedenste Ursachen in ihrer Entwicklung beeinträchtigt oder behindert sind.

Sie ist für die Familien kostenfrei, da es sich um eine gesetzliche

Leistung handelt, die vom zuständigen Sozialamt im Rahmen der Eingliederungshilfe finanziert wird. Ziel ist es, die Entwicklungsverzögerung bzw. die Auswirkungen der Behinderung in enger Zusammenarbeit mit den Eltern zu vermindern und eine optimale Entwicklung des Kindes zu unterstützen.

Wir sind für Sie da, wenn Sie bei Ihrem Kind Auffälligkeiten feststellen oder vermuten. Sie können sich auch an uns wenden, wenn Sie hinsichtlich der Entwicklung Ihres Kindes Rat und Hilfe benötigen.

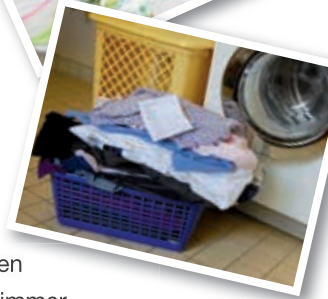


Dienstleistungen

Manchmal wird alles zu viel und die Familie braucht Entlastung. Oder man sucht einfach etwas, das einem gut tut.

Dafür bieten wir:

- Wäscheservice
- Mittagessen
- Friseur
- Fußpflege
- Familienpaten



Oder haben Sie Lust, mit anderen gemeinsam etwas Sinnvolles und Nützliches zu tun? Möchten Sie Zeit schenken? So kann man zum Beispiel Familienpate werden, sein Wissen bei der Pflege von Angehörigen weitergeben und vieles mehr. Im Vordergrund steht immer die Selbsthilfe der Betroffenen, so auch bei der Unterstützung von Familien mit Migrationshintergrund oder in den Spielgruppen.

Vermietung

Planen Sie eine größere Familienfeier oder einen Kindergeburtstag? Brauchen Sie Seminar- oder Veranstaltungsräume? Wollen Sie einen Elternstammtisch organisieren? Wir vermieten die Räume des Mütterzentrums und unterstützen Sie bei der Organisation.

Kindergarten

Der Kindergarten des SOS Kinderdorfes bietet in liebevoller Umgebung 44 Kindern im Alter ab 2 Jahren bis zum Schuleintritt die Möglichkeit der Betreuung und Förderung. Dabei stehen 10 Plätze Kindern unter 3 Jahren zur Verfügung. Der Kindergarten wird von Kindern aus dem SOS Kinderdorf und den angrenzenden Stadtteilen besucht.

Besonderes Augenmerk wird auf die ganzheitliche Bildung- und Erziehung gelegt. Die Erziehung zur Selbstständigkeit, bewusste vorurteilsfreie Erziehung und die Vorbereitung auf die Schule sind weitere Schwerpunkte der pädagogischen Arbeit.

Individuelle Förderung in kleinen Gruppen ermöglicht es, Entwicklungsrückstände abzubauen.

Eine enge Zusammenarbeit mit den Sorgeberechtigten dient als Grundlage für eine gute Entwicklung der Kinder.

Aktive Beteiligung der Eltern am Bildungsprozess und ständiger Austausch trägt zu einem partnerschaftlichen Miteinander bei.



Kinder- und Jugendtreff „Spinnwebe“

Die „Spinnwebe“ engagiert sich in und um den Zwickauer Stadtteil Planitz mit vielfältigen Angeboten für Kinder, Jugendliche und ihre Familien. Besucher finden hier Spielräume, die mit einer Vielfalt an Möglichkeiten zum Entdecken, Ausprobieren und aktiven Mittun einladen. Kinder, Jugendliche und auch Familien können sich in der „Spinnwebe“ entspannen, Kontakte knüpfen, spielen, lernen und kreativ sein: in Workshops und Kursen, bei Projekttagen und Themen Nächten, Ferienfreizeiten und Spielaktionen. Ein Teil der Angebote findet im und auf dem Gelände des Kinderdorfes statt. Somit übernimmt die „Spinnwebe“ eine wichtige Funktion als „Brücke“ zwischen dem Stadtteil Planitz und dem Leben im Kinderdorf.

SPINNWEBE



Spielmobil

Das umfangreiche Programm wird vom Team der Spinnwebe an vielen Orten realisiert. Das Spielmobil bringt Spielgeräte und Materialien überall dorthin, wo sich Gelegenheiten zum Spielen und Lernen auftun: in Schulen und Kindergärten, auf Wiesen und Spielplätze, in die Kinderstadt und auf den Bauernhof, zu Festen und Feiern.



So können Sie helfen

Ohne Ihre Unterstützung wäre die Arbeit von SOS-Kinderdorf in Deutschland und weltweit in dieser hohen Qualität nicht möglich. Wenn Sie uns unterstützen möchten, sprechen Sie uns bitte an, schreiben eine Mail oder rufen uns an.

Es gibt viele Möglichkeiten, uns zu helfen.

Auf unserer Homepage finden Sie auch konkrete Projekte zu verschiedenen Themen.

Infos: www.sos-kinderdorf.de



Sie können auch direkt für das SOS-Kinderdorf Zwickau spenden.

Benutzen Sie dafür bitte die folgende Bankverbindung:

Commerzbank Zwickau

IBAN: DE44870400000702191800

BIC: COBADEFFXXX

Wenn Sie ein bestimmtes Angebot oder Projekt unterstützen möchten, vermerken Sie es bitte unter Verwendungszweck.



SOS-Kinderdorf e.V. in Deutschland

SOS-Kinderdorf macht sich seit fast 60 Jahren für die Bedürfnisse, Anliegen und Rechte von Kindern stark. Im Mittelpunkt unserer Arbeit stehen alleingelassene oder vernachlässigte Mädchen und Jungen sowie benachteiligte Familien.

Aktivitäten in Deutschland

Standorte und Einrichtungen:

150 Standorte mit 43 SOS-Kinderdorf-Einrichtungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Vor Ort:

über 78.000 Kinder, Jugendliche und Familien werden dauerhaft oder zeitweise betreut, beraten oder ausgebildet

Mitarbeiter:

3.320 an den Standorten in Deutschland

SOS-Kinderdorf e.V.
Renatastraße 77
80639 München
Telefon 089 12606 0



Impressum

Herausgeber: SOS-Kinderdorf Zwickau
Rottmannsdorfer Str. 43, 08064 Zwickau
kd-zwickau@sos-kinderdorf.de
www.sos-kd-zwickau.de
www.sos-kinderdorf.de

Fotografie: SOS-Kinderdorf Zwickau
Martina Siewert

Berthold Grenz
Jessica Kassner
Torsten Kollmer
Gestaltung: Christoph Bublak, Grafikdesign
Druck: saxoprint

© 2014 SOS-Kinderdorf e.V.

SOS-Kinderdorf Zwickau

SOS-Kinderdorf

Rottmannsdorfer Str. 43

08064 Zwickau

Telefon 0375 788050-0

Telefax 0375 788050-25

kd-zwickau@sos-kinderdorf.de

Mütterzentrum Zwickau

Mehrgenerationenhaus

Kolpingstraße 22

08058 Zwickau

Telefon 0375 39025-0

Telefax 0375 39025-24

mz-zwickau@sos-kinderdorf.de



Kindergarten

Rottmannsdorfer Str. 43

08064 Zwickau

Telefon 0375 786310

Telefax 0375 788050-25

kindergarten-zwickau@sos-kinderdorf.de

Kinder- und Jugendtreff „Spinnwebe“

Lengenfelder Straße 46

08064 Zwickau

Telefon 0375 474251

Telefax 0375 474253

spinnwebe@sos-kinderdorf.de

www.sos-kd-zwickau.de